

NIEDERSCHRIFT

über die **Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses Bredstedt** am
Dienstag, dem 07.10.2025, 19:00 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-
Storm-Str. 2, Sitzungssaal Nr. 304 im 2. OG**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:38 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Sönke Momsen

Bürgervorsteher

Henry Bohm

Bürgermeister

Christian Schmidt

Stadtvertreter

Kay-Peter Christophersen
Michael Hansen
Harald Rossa
Karl-Heinz Sodemann
Torsten Staupe
Dr. Edgar Techow
Philip Walter

Stadtvertreterin

Lilly Lene Lühr
Michaela Lühr

Bürgerliches Mitglied

Angela Braack-Kuske
Ivonne Christiansen
Frank Ketelsen
Hans-Kilian Schultz

Protokollführerin

Linda Christen

Seniorenbeirat

Karl-Heinz Dietzschold

Jugendbeirat

Jorvin Godbersen

Gast

Angela Zanon

Zuhörer:

Gäste

Nicht anwesend:

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung und Beschlussfassung über mögliche Einwendungen gegen die Niederschrift vom 22.07.2025
- 3 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung vom 22.07.2025
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Anträge
- 6 Mitteilungen und Anfragen
- 7 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss über die 9.Änderung des Bebauungsplanes Nr.26 der Stadt Bredstedt
Vorlage: 019/683/2025
- 8 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 der Stadt Bredstedt (Gressstraße)
Vorlage: 019/638/2025
- 9 Information über die geplante Bereisung Bredstedter Liegenschaften durch den Bauausschuss am 08.10.2025

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Bauausschussvorsitzender Sönke Momsen eröffnet die heutige Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Frau Zanon vom Planungsbüro Springer aus Busdorf, die zum Tagesordnungspunkt 7 ausführen wird.

Gegen die form- und fristgerechte Ladung mit verkürzter Ladefrist vom 29.09.2025 werden keine Einwände erhoben. Herr Jan Hoge fehlt entschuldigt, die Vertretung wird von Frau Michaela Lühr übernommen. Die Beschlussfähigkeit wird mit neun stimmberechtigten Personen festgestellt und Linda Christen von der Amtsverwaltung zum Protokollführer bestellt.

Herr Momsen bittet um Vertagung des Tagesordnungspunktes Nr. 12 „Antrag auf Aufstellung einer nichtöffentlichen Ladesäule“ im nichtöffentlichen Teil. Grund hierfür sind die noch fehlenden Grundlagen-Informationen zur Antragsstellung. Es ist geplant, eine Bereisung des Objektes am Folgetag durchzuführen, eine Beratung des Tagesordnungspunktes kann in einer der nächsten Sitzungen erfolgen. Das Gremium stimmt der Vertagung des Tagesordnungspunktes einstimmig zu.

Zu Punkt 2 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über mögliche Einwendungen gegen die Niederschrift vom 22.07.2025)

Herr Momsen bittet um Vortrag von Einwänden gegen die Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 22.07.2025, die allen Mitgliedern des Gremiums vorliegt.

Es ergehen keine Einwendungen, der Niederschrift wird in der vorliegenden Fassung mehrheitlich bei einer Enthaltung zugestimmt.

Zu Punkt 3 der TO:

(Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung vom 22.07.2025)

Herr Momsen gibt folgende Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 22.07.2025 bekannt:

- Erwerb eines Hausgrundstücks: Das Gremium hat sich mehrheitlich gegen den Erwerb eines Hausgrundstückes entschieden.
- Aufstellung von Snack-Automaten: Das Gremium steht dem Antrag grundsätzlich positiv gegenüber, benötigt allerdings weitere Informationen zur Beratung und Beschlussfassung. Eine Entscheidung wird vertagt.
- Vorstellung eines Wohnbauprojektes: Ein Wohnbauprojekt wurde vorgestellt.

Zu Punkt 4 der TO:
(Einwohnerfragestunde)

Es ergehen keine Fragen aus den Reihen der Einwohner.

Zu Punkt 5 der TO:
(Anträge)

Herr Momsen berichtet über folgende vorliegende Anträge:

- Bitte des Seniorenbeirates um Information zum Sachstand *Markierung von gefährlichen Straßenübergängen (beispielsweise am Straßenübergang Lornsenstraße / Dörpumer Chaussee)*: Herr Momsen informiert, dass die Problematik der vorhandenen Gefahrenstellen wiederholt im Rahmen der jährlichen Verkehrsschauen thematisiert wurden. Der Kreis willigt jedoch ein, eine erneute Vor-Ort-Besichtigung vorzunehmen, um Möglichkeiten zu finden.
- Bitte des Seniorenbeirates um Prüfung, ob ein *Zugang für eingeschränkte Personenkreise in der Gaststätte Auszeit* geschaffen werden könne (beispielweise durch einen Treppenlift). Das Gremium bittet insofern die Bauabteilung um Prüfung und Grundlagensammlung zur Installation eines barrierefreien Zugangs (Plateau-Lift) unter Beachtung von gesetzlichen Vorgaben.
- Antrag des Vereins Zukunft Bredstedt und Umland eV *auf Errichtung einer Tauschhütte in der Friesenstraße*. Angaben zur Kostenverteilung, Verantwortlichkeiten und allgemeinen Aspekten zum vorgestellten Konzept sind dem Antrag nicht zu entnehmen. Der Antragssteller wird gebeten, die Angaben zu vervollständigen. Der Ausschuss wird sich in Nachbargemeinden ähnliche Fälle anschauen und über dortige Vorgehensweisen informieren.

Zu Punkt 6 der TO:
(Mitteilungen und Anfragen)

Herr Momsen teilt mit, dass die Fassadensanierungsmaßnahme am Objekt Nordfriisk-Instituut erfolgreich und fristgerecht beendet wurde. Der geplante Kostenrahmen wurde trotz der Mehrarbeiten an Pfetten und Fenstern wegen starker Zersetzung der Holzteile und des Schadens am Flachdachteil des Objektes eingehalten.

Herr Dietzschold vom Seniorenbeirat trägt vor, dass der Zustand der Gehwege in der Stadt nicht optimal sei. Die Reinigungspflicht für Rinnsteine und Gehwege würde nicht oder nur sehr unregelmäßig beachtet. Hierdurch entstehen oftmals Gefahrenstellen für Gehwegnutzer, zudem sei eine vermehrte Verstopfung der

Sinkkästen zu beobachten. Herr Momsen berichtet, bereits wegen diverser Fälle mit der Ordnungsbehörde im Kontakt zu stehen. Die Ahndungsmöglichkeiten sind sehr eingeschränkt, trotz der vorliegenden Straßenreinigungssatzung.

Bürgermeister Schmidt berichtet über die fortschreitenden Bauarbeiten an der Bahnbrücke über die Flensburger Straße und hofft auf Fertigstellung gegen Ende des Jahres.

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss über die 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 der Stadt Bredstedt
Vorlage: 019/683/2025)

Herr Momsen bittet Frau Zanon vom Planungsbüro Springer um kurze Ausführungen zum Sachverhalt des Planvorhabens. Frau Zanon erläutert wie folgt:

Die Stadt Bredstedt hat in ihrer Sitzung am 28.05.2025 die Aufstellung der 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 beschlossen und das Planungsbüro Springer mit der Planung beauftragt. Das Planungsziel ist die gewerbliche Nutzung einer brach liegenden Fläche neben dem „Alten Heizwerk“. Hier ist ein Sondergebiet „Veranstaltungsstätte“ festgesetzt, wodurch die Nutzung durch andere Gewerbebetriebe nicht zulässig ist. Das Bauleitplanverfahren soll im Verfahren der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB erfolgen.

Im vereinfachten Verfahren kann

1. von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 abgesehen werden,
2. der betroffenen Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben oder wahlweise die Auslegung nach § 3 Abs. 2 durchgeführt werden,
3. den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben oder wahlweise die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 durchgeführt werden.

Wird nach Satz 1 Nr. 2 die betroffene Öffentlichkeit beteiligt, gilt die Hinweispflicht des § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 entsprechend.

§ 13 (3) BauGB: Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 abgesehen; § 4c ist nicht anzuwenden. Bei der Beteiligung nach Absatz 2 Nr. 2 ist darauf hinzuweisen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs und Umweltausschuss der Stadt Bredstedt beschließt für die 9. Änderung des Bebauungsplan Nr. 26 die Umstellung in das vereinfachte Verfahren nach § 13a BauGB. Das Verfahren der 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 wird gemäß § 13a BauGB Bebauungsplan der Innenentwicklung wie folgt durchgeführt:

1. von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4

- Abs. 1 BauGB wird abgesehen
2. die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 wird durchgeführt,
 3. die Beteiligung berührter Behörden und sonstiger der Träger öffentlicher Belange wird gemäß § 4 Abs. 2 durchgeführt.
 4. Der Flächennutzungsplan wird gem. § 13a Abs. 2.2 angepasst, die Berichtigung erhält die Bezeichnung „38. Änderung Flächennutzungsplan“.

Der vom Büro Springer ausgearbeitete Entwurf der 38. Änderung des Flächennutzungsplanes und der 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 für das Gebiet „Altes Heizwerk“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt / mit folgenden Änderungen gebilligt: Keine

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches im Internet zu veröffentlichen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Veröffentlichung zu benachrichtigen.

Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der Veröffentlichung im Internet einzustellen und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB zu veröffentlichen Unterlagen durch öffentlich zugängliche Lesegeräte oder durch eine öffentliche Auslegung zur Verfügung zu stellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Mitglieder des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Keine

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 der Stadt Bredstedt (Gressstraße)
Vorlage: 019/638/2025)

Begründung:

Der Eigentümer des als Gewerbefläche deklarierten Flurstücks 18/4, Flur 5, der Gemarkung Bredstedt, welches an der Gressstraße liegt, hat einen Antrag auf Aufhebung gestellt.

Der bestehende Bebauungsplan Nr. 8, der Stadt Bredstedt müsste für das oben genannte Flurstück dahingehend geändert werden, dass diese Fläche wieder als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen wird.

Die Kosten des Verfahrens trägt der Vorhabenträger.

Beschlussvorschlag des Gremiums Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss:

1. Für das Flurstück 18/4, der Flur 5, der Gemarkung Bredstedt soll die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 aufgestellt werden. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Aufhebung des bestehenden Gewerbegebiets des Flurstücks 18/4, der Flur 5, der Gemarkung Bredstedt
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB)

3. Ein Planer wird zu einem späteren Zeitpunkt bestimmt.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ a Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll wie folgt durchgeführt werden: schriftliche Beteiligung.

Gemäß § 22 GO waren keine/folgende Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter von der Beratung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Keine

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 9 der TO:

(Information über die geplante Bereisung Bredstedter Liegenschaften durch den Bauausschuss am 08.10.2025)

Ausschussvorsitzender Momsen berichtet über die für den Folgetag angesetzte Bereisung einiger Bredstedter Liegenschaften. Hierbei soll neben einer allgemeinen Besichtigung der Örtlichkeiten auch vorliegende Anträge und möglicher Sanierungsbedarf mit entsprechenden Maßnahmen festgelegt werden.

Herr Momsen schließt die Öffentlichkeit um 20:10 Uhr.

Herr Momsen stellt um 20:35 Uhr die Öffentlichkeit wieder her und schließt mit Dank für die rege Mitarbeit die Sitzung um 20:38 Uhr.

Vorsitz	Protokollführung
Sönke Momsen	Linda Christen